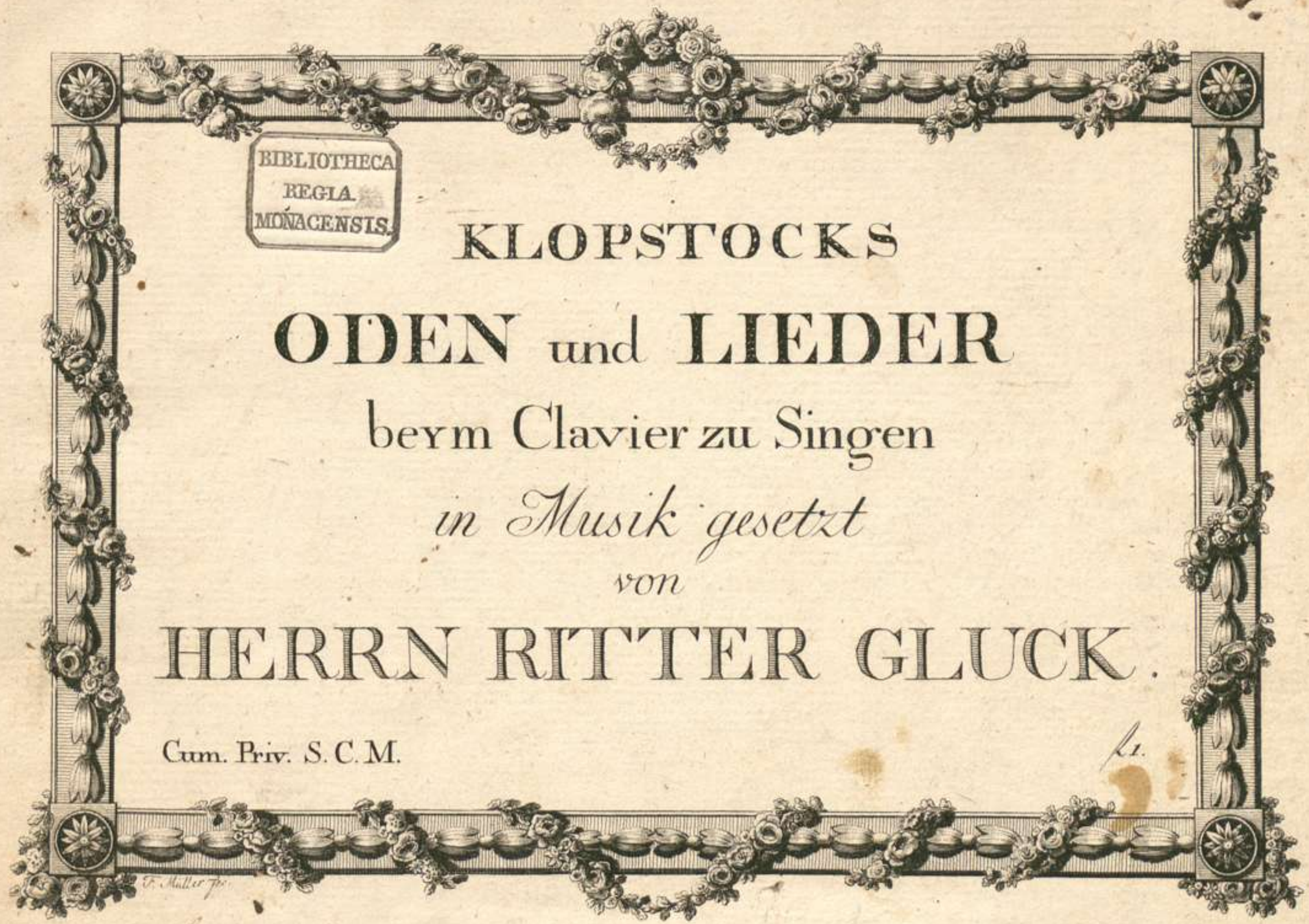


2^o Miss. pr. 901.



BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

KLOPSTOCKS
ODEN und LIEDER
beym Clavier zu Singen
in Musik gesetzt
von
HERRN RITTER GLUCK.

Cum. Priv. S. C. M.

Li.

Zu finden in Wienn bey Artaria Compagnie Kunsthändlern am Michaelerplatz.

ca

13
20

LIBRARY
1881
MONTICELLO

696. A

1872
MAY 10
NEW YORK

Vaterlandslied

Singsstimme

Klavierbegl.

Feurig

Ich bin ein deutsches Mädchen! Mein Aug' ist blau, und

sanft mein Blick, Ich hab ein Herz das edel ist, und stolz, und gut.

Fin

Da Capo

Ich bin ein deutsches Mädchen!
 Torn blickt mein blaues Aug' auf den,
 Es haßt mein Herz
 Den, der sein Vaterland verkennt!

Ich bin ein deutsches Mädchen!
 Erköre mir kein ander Land
 Zum Vaterland,
 Wär mir auch frey die grosse Wahl!

Ich bin ein deutsches Mädchen!
 Mein hohes Auge blickt auch Spott,
 Blickt Spott auf den,
 Der Säumens macht bey dieser Wahl.

Du bist kein deutscher Jüngling!
 Bist dieses lauen Säumens werth,
 Des Vaterlands
 Nicht werth, wenn du's nicht liebst, wie ich!

Du bist kein deutscher Jüngling!
 Mein ganzes Herz verachtet dich,
 Der's Vaterland
 Verkennt, dich Fremdling! und dich Thor!

Ich bin ein deutsches Mädchen!
 Mein gutes, edles, stolzes Herz
 Schlägt laut empor
 Beym süßen Namen: Vaterland!

So schlägt mir's einst beym Namen
 Des Jünglins nur, der stolz wie ich
 Auf's Vaterland,
 Gut, edel ist, ein Deutscher ist!

Stolz

Wir und Sie.

Was that dir, Thor, dein Vaterland? Dein spott'ich, glüht dein Herz dir

8a
nicht Bey seines Namens Schall!

Da Capo

Sie sind sehr reich! und sind sehr stolz!
Wir sind nicht reich! und sind nicht stolz!
Das hebt uns über Sie!

Wir sind gerecht! das sind Sie nicht!
Hoch stehn Sie! träumen's höher noch!
Wir ehren fremd Verdienst!

Sie haben hohen Genius!
Wir haben Genius, wie Sie!
Das macht uns ihnen gleich!

Sie dringen in die Wissenschaft
Bis in ihr tiefstes Mark hinein!
Wir thun's und thaten's läng!

Wen haben Sie der Kühnen Flugs,
Wie Händel raubereyen tönt?
Das hebt uns über Sie!

Wer ist bey ihnen, dessen Hand
Die trunkne Seel' im Bilde täuscht?
Selbst Kneller gaben Wir!

5
Wenn traf ihr Barde ganz das Fern?
In Bildern weint er! Griechenland,
Sprich du Entscheidung aus!

Sie schlagen in der finstern Schlacht,
Wo Schiff an Schiff sich donnernd legt!
Wir schlügen da, wie Sie!

Sie rücken auch in jener Schlacht,
Die wir allein verstehn! heran.
Vor uns entflöhen Sie.

O sähn Wir Sie in jener Schlacht,
Die wir allein verstehn! einst dicht
Am Stahl, wenn er nun sinckt,

Wenn unsre Fürsten Hermanns sind!
Cherusker unsre Heere sind,
Cherusker, Kalt und Kühn!

Was that dir, Thor, dein Vaterland?
Dein spott' ich, glüht dein Fern dir nicht
Bey seines Namens Schall!

birg uns bey dem Strom stob erwarten, und im Gefilde der Schlacht mit dem Donner in dem

The first system of music features a vocal line on a treble clef staff and a piano accompaniment on a bass clef staff. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/8. The vocal line begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, and C5. The piano accompaniment starts with a half note G3, followed by quarter notes A3, B3, and C4. Dynamics markings include *f* and *p*. There are asterisks on the vocal line above the notes G4, B4, and C5.

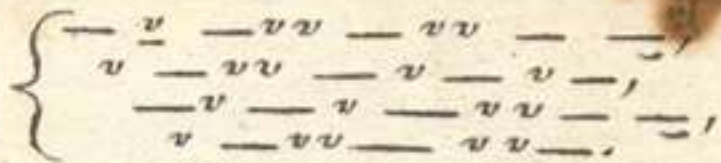
Arm stehn, O Tyrannenknechte sind sie nur! und vor dem Drohn des gesenkten Stahls, vor dem Heran-

The second system continues the musical piece. The vocal line and piano accompaniment maintain the same key signature and time signature. The vocal line features a series of eighth and sixteenth notes, including a triplet of eighth notes. The piano accompaniment consists of eighth and sixteenth notes. Dynamics markings include *f* and *p*.

nahn, und dem Ausspruch der Freyen, die sich dem Tode gelassener hei- ligen, entfliehn sie!

The third system concludes the musical piece. The vocal line and piano accompaniment continue with the same key signature and time signature. The vocal line ends with a half note G4. The piano accompaniment ends with a half note G3. Dynamics markings include *f* and *p*. There are asterisks on the vocal line above the notes G4, B4, and C5.

Der Jüngling



Moderato

Schweigend sahe der May die bekränzte Leichtwehende Lock' im Silberbach; Röthlich war sein

Kranz wie des Aufgangs, Er sah sich, und lächelte sanft. Wüthend kam ein Orcan am Ge-

Presto

birg' her! Die Esche, die Tann', und Eiche brach, und mit felsen stürzte der Athorn vom bebenden

Moderato

Haupt des Gebirgs. Ruhig schlumert am Bache der May ein, Ließ rasen den lauten Donnersturm!

The first system of music features a vocal line on a soprano staff and a piano accompaniment on a grand staff. The vocal line begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The piano accompaniment starts with a bass clef and a key signature of one flat. The tempo is marked 'Moderato'. The lyrics are written in a cursive hand below the vocal line.

lauscht' und schlief, beweht von der Blüthe, und wachte mit Hesperus auf. Iro fühlst du noch nichts von dem Elend, Wie

The second system continues the musical piece. The vocal line and piano accompaniment are shown. The lyrics continue in the same cursive script. The piano accompaniment features a mix of eighth and sixteenth notes, providing a steady accompaniment for the vocal melody.

Grazien lacht das Leben dir. Auf und wafne dich mit der Weisheit! Denn Jüngling, die Blume verblüht!

The third system concludes the piece on this page. The vocal line ends with a double bar line. The piano accompaniment also concludes with a double bar line. The lyrics are the final lines of the text on this page.

Moderato e Ligato

Die Sommernacht

{	<i>vv</i> — <i>v</i> , <i>vv</i> — <i>v</i> , <i>vv</i> —
	<i>vv</i> — <i>v</i> , <i>vv</i> — <i>vv</i> — <i>v</i> ,
	<i>vv</i> — <i>v</i> , <i>vv</i> — <i>v</i> ,
	<i>vv</i> — <i>vv</i> —

Wenn der Schimmer von dem Monde nun herab in die Wälder sich ergießt, und Gerüche mit den

Düften von der Linde in den Kühlungen wehn ;

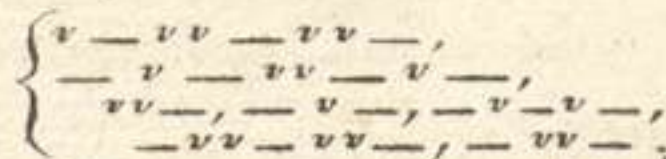
Da Capo

Soumschatten mich Gedanken an das Grab
 Der Geliebten, und ich seh in dem Walde
 Nur es dämmern, und es weht mir
 Von der Blüthe nicht her.

Ich genos einst, o ihr Todten, es mit euch!
 Wie umwehten uns der Duff, und die Kühlung,
 Wie verschönt warst von dem Monde,
 Du o schöne Natur!

Die frühen Gräber

Affettuoso



Willkommen, o silbener Mond, schöner, stiller Gefährt der Nacht! Du entfliehst? Eile

nicht, bleib, Gedankenfreund! Sehet, er bleibt, das Gewölk waltete nur hin. sehet, er bleibt,

das Gewölk waltete nur hin.

Da Capo

Des Mayes Erwachen ist nur
 Schöner noch wie die Sommernacht,
 Wenn ihm Thau, hell wie Licht, aus der Locke träufelt,
 Und zu dem Hügel herauf röthlich er kömmt.

Ihr Edlern, ach es bewächst
 Eure Maale schon ernstes Moos!
 O wie war glücklich ich, als ich noch mit euch
 Sahe sich röthen den Tag, schimmern die Nacht.

Risoluto

Die Neigung

Nein! ich widerstrebe nicht mehr; ich liebe dich, Selmar! auf e = wig! auf e = wig! bin

ich die deinige, Freund! da! nimm sie, die Pfänder der Treue Schwur, und

Handschlag, Thränen und Kuß! da! nimm sie, die Pfänder der Treue Schwur und

Affettuoso mod^{to}

fine

Handschlag, Thränen und Kuß! Ach aber, mein Selmar! ach gnade! wohl schürt mich vor andern die

fine

Liebe doch vor dir! wer schürte mich? Wenn minder edel du nun dächtest, und meiner Unschuld Angeln

leg-test? ich liebe dich! wer schürte wer schürte mich? mein Selmar, ach wer?

Da capo Sin al Fine